Montageanweisungen für Bausätze

VORWORT:

- > Bitte lesen Sie vor Beginn der Arbeiten die Sicherheitshinweise sorgfältig durch und halten Sie die vorgegebene Reihenfolge ein.
- > Diese Anleitung beschreibt die Montage von Bausätzen montiert an Lichtkuppeln
- > Die Vorgaben dieser Anleitung sind einzuhalten.
- > Abweichungen jeglicher Art sind unzulässig.
- Das Einbringen von Fremdkomponenten jeglicher Art ist unzulässig.
- Sollten Fragen oder Unklarheiten bestehen, ist vor Montagebeginn die Fa. Bittermann GmbH unter folgender Telefonnummer zu kontaktieren: 0911 / 23991600

Inhalt	Seite
Sicherheitsanweisungen	1-6
Anti-Kondensatlüfter	7-8
Einbruchmelder/ AUF-ZU Melder	9-10
Dachausstieg	11-14
Frostwächter	15-16
Entsorgung von Altgeräten	17
Kundeninformation	18



Montageanweisungen für Bittermann Lichtkuppeln

A: Allgemeine Sicherheitshinweise für Arbeiten an Bittermann Dachaufbauten

Vorwort:

- Lesen Sie vor Beginn der Arbeiten diese Sicherheitshinweise sorgfältig durch und halten Sie die vorgegebene Reihenfolge ein.
- Bei Sturm und hohen Schneeauflagen ist aus Sicherheitsgründen auf ein Betreten des Daches zu verzichten!
- Betreten Sie das Dach nicht bei gesundheitlichen Problemen wie Schwindelgefühl, Unwohlsein ...!!

Vor betreten des Daches:

Sicherheitsausrüstung anlegen:

 Treffen Sie die entsprechenden Schutzvorkehrungen gegen Absturz (DIN EN 795) – legen Sie Ihr Sicherungsgeschirr an



- Wählen Sie geeignetes Schuhwerk
- Tragen Sie einen Augenschutz
- > Tragen Sie Schutzhandschuhe

> Tragen Sie eine Warnweste



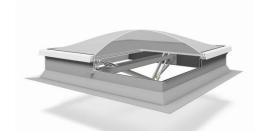












Empfehlung:

- Melden Sie einer zuständigen Person, das Sie das Dach betreten.
- Melden Sie sich bei dieser Person nach Beendigung der Arbeiten wieder ab.
- Tragen Sie ein geladenes Mobiltelefon bei sich, um einen Notruf absetzen zu können.



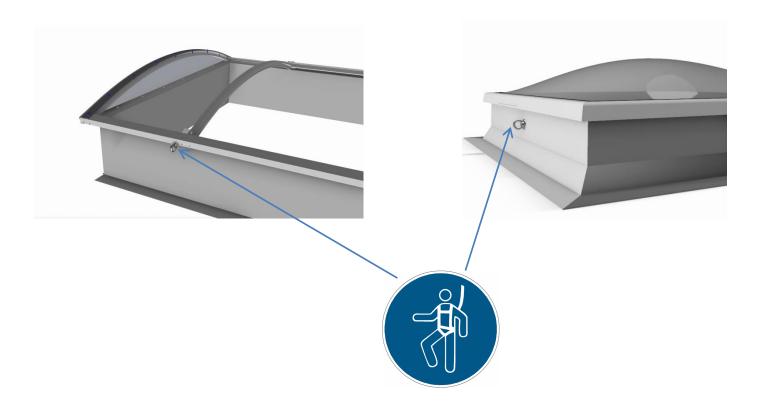


Montageanweisungen für Bittermann Lichtkuppeln

Allgemeine Sicherheitshinweise für Arbeiten an Bittermann Dachaufbauten

Auf dem Dach:

- > Nutzen Sie vorhandene Anschlagösen zu Ihrer persönlichen Sicherung
- Falls nicht vorhanden, nutzen Sie div. Absturzsicherungen nach DIN 4426:2013

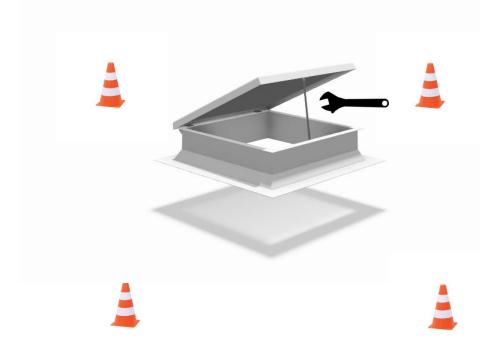


Montageanweisungen für Bittermann Lichtkuppeln

Allgemeine Sicherheitshinweise für Arbeiten an Bittermann Dachaufbauten

Auf dem Dach:

Bereiche <u>unterhalb</u> der Dachöffnungen sind in geeigneter Form abzusichern und gegen Betreten abzusperren (herabfallende Bauteile oder Werkzeuge!).

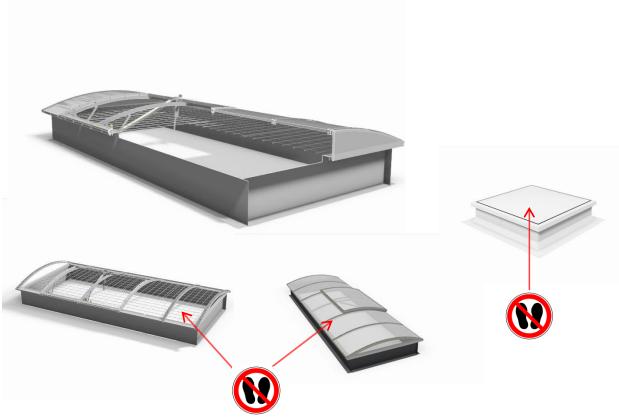


Montageanweisungen für Bittermann Lichtkuppeln

Allgemeine Sicherheitshinweise für Arbeiten an Bittermann Dachaufbauten

- > Die Kunststoffverglasung stellt kein betretbares Bauteil dar
- > Ein Durchsturzgitter stellt kein betretbares Bauteil dar





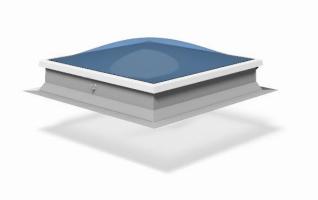
Montageanweisungen für Bittermann Lichtkuppeln

Allgemeine Sicherheitshinweise für Arbeiten an Bittermann Dachaufbauten

Nach Abschluss der Arbeiten:

- ➤ Hinterlassen Sie den Arbeitsbereich im Sinne der Sicherheit sauber.
- Melden Sie sich ab.
- Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien und Montageabfälle nach den örtlichen Vorschriften.





Bei sicherheitstechnischen Fragen erreichen Sie uns unter: 0911 / 2399160-0

Sicherheit geht immer vor – bleiben Sie gesund!

Montageanweisungen

B: Anti-Kondensatlüfter

Montage Lüfter:

Befestigen Sie die Trägerplatte am Aufsetzkranz (1)



Ak Stahl: Blindniet 5x12 Al/St Ak GFK: Spreizblindniet 4,8x12

- Montieren Sie die Rohrschelle Klemmschraube Langloch nur leicht anziehen (2) (Schraube M8 VZ + Federring)
- Schliessen Sie das Stromkabel an den Lüfter an (Beachten Sie das Datenblatt n.S.)



- Führen Sie das Kabel durch die Rohrschelle und die Kabelbohrung der Trägerplatte
- Lösen Sie die Klemmschrauben der Schelle Schieben Sie den Lüfter hinein und ziehen Sie die Klemmschrauben der Schelle gefühlvoll an.
 - Vorsicht nicht das Kunststoffgehäuse des Lüfters eindrücken.
 - Vorsicht nicht das Stromkabel des Lüfters knicken.
- Sie können nun die die gewünschte Position des Lüfters über das Langloch einstellen.
- > Halten Sie jedoch einen Mindestabstand zur Kranzwand von 50mm ein, um einen optimalen Luftdurchsatz zu gewährleisten.
- Ziehen Sie dann die Langlochklemmschraube an.
- > Befestigen Sie das Stromkabel am Aufsetzkranz um ein unbeabsichtigtes 3 Herausziehen / Reißen des Kabels zu vermeiden.

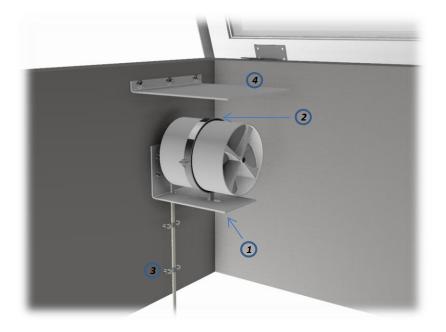


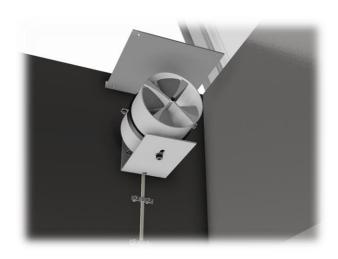
Montage Schlagregenschutz: (optional) (4)

Befestigen das Schutzblech am Aufsetzkranz – ca. 5cm über dem Lüfter

AK Stahl: Blindniet 5x12 Al/St AK GFK: Spreizblindniet 4,8x21

AK-GfK mit Holzeinlage: SPAX 5x25 VZ





Montageanweisungen

B: Anti-Kondensatlüfter

Datenblatt:

> Betriebsspannung: 220 - 240 V/AC, 50 Hz

Max. Leistungsaufnahme: 23 W

Schutzklasse: ISchutzart: IP44

> Drehzahl: 2200 U/min

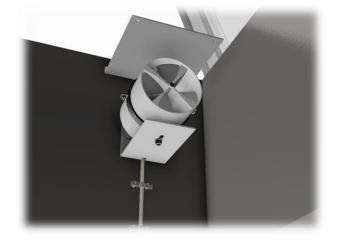
> Förderleistung 180 m³/h

Max. Geräuschentwicklung: 30 dB(A) (bei 3 m Abstand)

> Abmessungen: 125 x 110 mm (Ø x L)

Gewicht: 550 g





Montageanweisungen

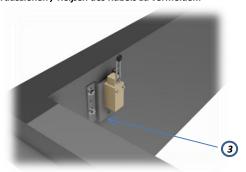
C: Einbruchsmelder/ AUF-ZU Melder

Montage Melder:

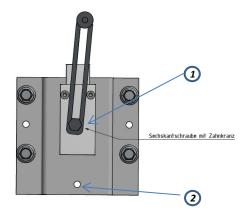
- > Schliessen Sie die Kuppelhaube vollständig
- Lösen Sie die Klemmschraube des Melderarmes
- > Stellen Sie den Melderarm auf ca.3-5° ein 1
- > Ziehen Sie die Klemmschraube des Armes an.
- Schliessen Sie das Signalkabel an (Klingel-Schlauchleitung 4x0.8mm)
 Führen Sie das Signalkabel durch die Bohrung der Trägerplatte
- Drücken Sie den Arm gegen die Kunststoffglasplatte (optional Kontaktplatte- Bohrschraube 5,5x25 VZ) bis die erste Raststellung erreicht wird. (klick) (der Schalter ist aktiviert – d.h. beim Öffnen der Haube geht der Arm in die Ausgangstellung zurück und das Signal kann abgegeriffen werden.)
- Befestigen Sie nun die Trägerplatte, auf der eingestellten Höhe, mit den entsprechenden Befestigungsmitteln am Kranz.

Ak Stahl: Bohrschraube 5,5x25 VZ AK GFK: Spreizblindniet 4,8x14 AK-GfK mit Holzeinlage: SPAX 5x25 VZ

Befestigen Sie das Stromkabel am Aufsetzkranz, um ein unbeabsichtigtes Herausziehen / Reißen des Kabels zu vermeiden.







Den Tasterarm leicht angewinkelt montieren – Sechskantschraube lösen und Tasterarm ca. 5° auf dem Zahnkranz verstellen

Montageanweisungen

C: Einbruchsmelder/ AUF-ZU Melder

Technische Daten

1. Nennwerte

	Nennspannung Strom		Ohmsche Last (cosφ = 1)	Induktive Last (cosφ = 0,4)	
	AC	125V	6A	6A	
		250V	6A	6A	
		380V	6A	3A	
	DC	24V	5	2,5	
		60V	1,5A	1,5A	
		220V	0,3A	0,3A	

Hinweis: Bei Gleichstrom (DC) ist die Zeit bei der ohmschen Last t=0ms, bei der induktiven Last t=100ms oder weniger.

2. Eigenschaften

z. Ligenschaften				
	1a1b			
	Max. 25mΩ			
	Silberlegierung			
	Min. 100MΩ			
	1.000Vrms für 1 min zwischen Klemmen ohne Durchgang 2.500Vrms für 1 min zwischen stromführenden Teilen und Massen 2.500Vrms für 1 min zwischen den einzelnen Klemmen und nicht stromführenden Teile			
Funktional	Max. 294m/s² (30G) (Hinweis 2)			
Destruktiv	Max. 980m/s² (100G)			
	10 bis 55Hz, 1,5mm Doppelamplitude			
Mechanisch	107 (bei 120 Schaltspielen/ Minute)			
Elektrisch	1x10 ^s (bei 20 Schaltspielen/ Minute, 6A 380V AC resistive Last)			
igkeit	-30 bis +80°C/ Max. 95% R.H. (bei 40°C)			
	Destruktiv Mechanisch Elektrisch			

3. EN60947-5-1 Norm

Nennwerte
250VAC (Hinweis 1)
2,5kV (Hinweis 1)
2,5kV
6A
100A
10A Sicherung
IP67 (Hinweis 2)
3

4. Betätigungseigenschaften

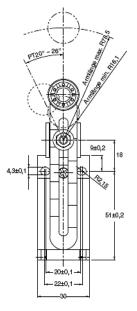
4. Betatigungseigens	i. Betatigungseigenschaften					
Eigenschaften Betätiger	Betätigungskraft O.F. (N) max.	Rückstellkraft R.F. (N) min.	Vorlaufweg (P.T.), max. mm	Umschaltweg (M.D.), max. mm	Nachlaufweg (O.T.), min. mm	Arbeitspunkt (O.P.), mm
Einwegrolle	6,37	1,47	2	1,2	4	18±0,5
Stößel	6,37	1,47	2	1,2	4	28±1
Rollenhebel	4,90	0,49	20° bis 26°	14°	30°	-
Einwegrolle	3,92	0,78	4	1,6	5	
Verstellbarer Rollenhebel	4,90	0,49	20° bis 26°	14°	30°	
Verstellbarer Rollenhebel (Rolle d= 50mm)	4,17	0,42	20° bis 26°	14°	30°	
Verstellbarer Stab	4,90	0,49	20° bis 26°	14°	30°	
Rollenhebel mit vertikaler Betätigung	4,41	0,88	4	1,7	5	27±0,8

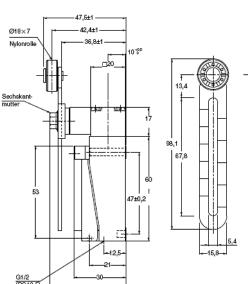
Anschluss

Kontaktform











10,7 Max. 1,5

Montageanweisungen

D: Dachausstieg

> Befestigen Sie den Leiterhaltebügel am Aufsetzkranz

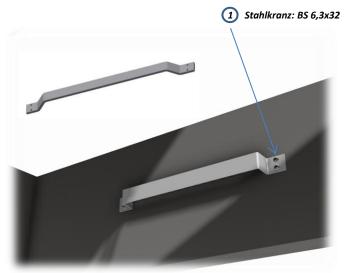
Ak Stahl: Bohrschrauben 6,3x32VZ 1

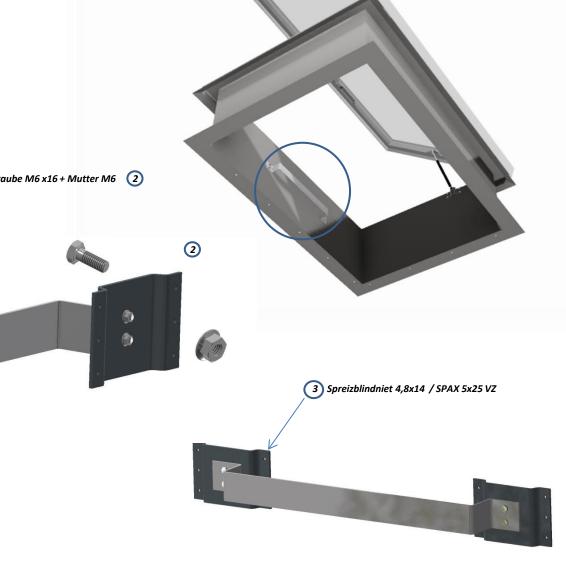
AK GFK: Spreizblindniet 4,8x14

AK-GfK mit Holzeinlage: SPAX 5x25 VZ

Schrauben Sie den Leiterhaltebügel auf die Halteplatten – Sechskantschraube M6 x16 + Mutter M6 2

Nutzen Sie alle Bohrungen für Befestigungselemente!





Montageanweisungen

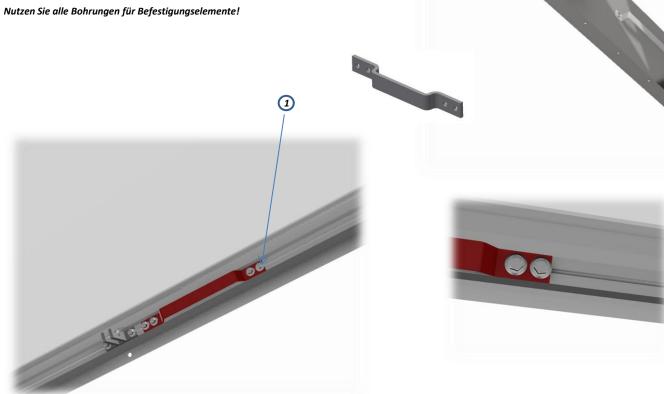
D: Dachausstieg

> Befestigen Sie den Handgriff am Aluminiumrahmen

Bohrschrauben 6,3x32 VZ 1



Bohren Sie durch die Gummidichtung!



Montageanweisungen

D: Dachausstieg

> Befestigen Sie die Halterung der Gasfeder am Aufsetzkranz 1

AK Stahl: Blindniet 5,0x12

> Wählen Sie den gewünschten Öffnungswinkel

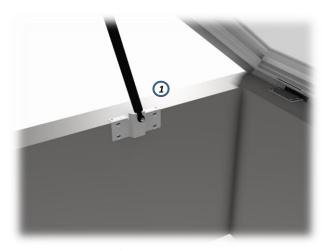
AK GFK: Spreizblindniet 4,8x14

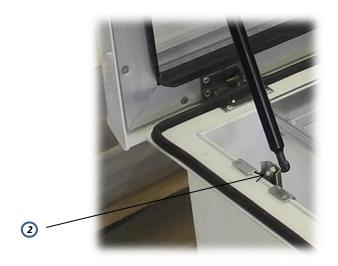
Der Abstand der Halterungen bestimmt den Öffnungswinkel

Nutzen Sie alle Bohrungen für Befestigungselemente!

> Befestigen Sie die Gasfeder mit der Sechskantmutter M8 VZ - selbstsichernd









Montageanweisungen

D: Dachausstieg

> Befestigen Sie die Halterung der Gasfeder am Aluminiumrahmen

Bohrschrauben 6,3x32 VZ Bohren Sie durch die Gummidichtung! Nutzen Sie alle Bohrungen für Befestigungselemente!

> Wählen Sie den gewünschten Öffnungswinkel

Der Abstand der Halterungen bestimmt den Öffnungswinkel

> Befestigen Sie die Gasfeder mit der Sechskantmutter M8 VZ - selbstsichernd 1







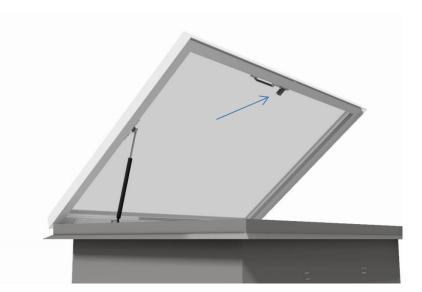
Montageanweisungen

D: Dachausstieg

- > Zentrieren Sie die Entriegelung über Ihrem Öffnungsaggregat (E-Motor, Pneumatikzylinder...)
- Befestigen Sie die Entriegelung am Aluminiumrahmen

Bohrschrauben 5,5x25 VZ Bohren Sie durch die Gummidichtung! Nutzen Sie alle Bohrungen für Befestigungselemente!

- Ausführung der Entriegelung: entweder federgelagert oder mit einem Sicherungsstift
 die Montage ist für beide identisch
- Schliessen Sie die Kuppelhaube und prüfen Sie auf einen umlaufenden Kontakt der Gummidichtung mit dem Aufsetzkranz



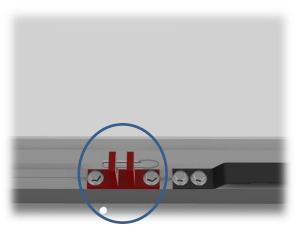
Hinweis:

Sollte Ihnen die Hubkraft der Gasfeder nicht ausreichen, können Sie bei uns eine stärkere bestellen. (Standard 250N)

Sie können auch eine zweite Gasfeder inkl. Halterungen bestellen und den Öffnungsflügel im Tandembetrieb öffnen. (achten Sie dabei auf eine identische Hubkraft beider Federn)

Tel.: 0911 - 23991600





Montageanweisungen

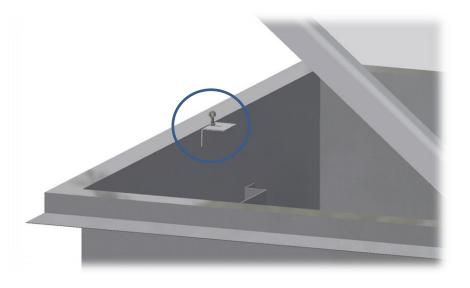
D: Dachausstieg

Verriegelung ohne Öffnungsaggregat

- > Befestigen Sie die Entriegelung am Aluminiumrahmen (S. 15)
- > Hängen Sie die Augenschraube mit dem Haltewinkel an die Entriegelung
- Schliessen Sie die Kuppelhaube und pr
 üfen Sie auf einen umlaufenden Kontakt der Gummidichtung mit dem Aufsetzkranz
- > Stellen Sie die benötigte Höhe der Augenschraube ein.
- > Stellen Sie den benötigten Abstand der Augenschraube ein.
- > Befestigen Sie nun den Haltewinkel am Aufsetzkranz

AK Stahl: Blindniet 5,0x12 AK GFK: Spreizblindniet 4,8x14 AK-GfK mit Holzeinlage: SPAX 5x25 VZ





Montageanweisungen

E: Frostwächter

Montage:

> Befestigen Sie die Trägerplatte am Aufsetzkranz

Ak Stahl: Blindniet 5x12 Al/St AK GFK: Spreizblindniet 4,8x14

> Schliessen Sie das Stromkabel an den Lüfter an (Beachten Sie das Datenblatt n.S.)



- Führen Sie das Kabel durch die Kabelbohrung der Trägerplatte
- > Schieben Sie den Frostwächter auf die DIN-Hutschiene/Tragschiene
- Befestigen Sie das Stromkabel am Aufsetzkranz um ein unbeabsichtigtes Herausziehen / Reißen des Kabels zu vermeiden.



Montage Schlagregenschutz: (optional)

> Befestigen das Schutzblech am Aufsetzkranz – ca. 5cm über dem Frostwächter

Ak Stahl: Blindniet 5x12 Al/St AK GFK: Spreizblindniet 4,8x14 AK-GfK mit Holzeinlage: SPAX 5x25 VZ

Hinweis: Die Farbe des Frostwächters wurde zu Darstellungszwecken gewählt.

Lieferfarbe: weiß oder dunkelgrau

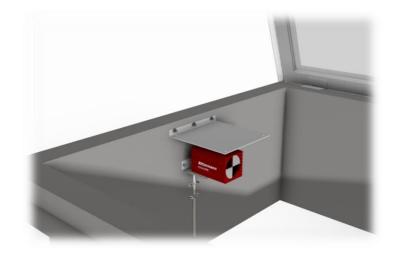
Montage Thermostat:

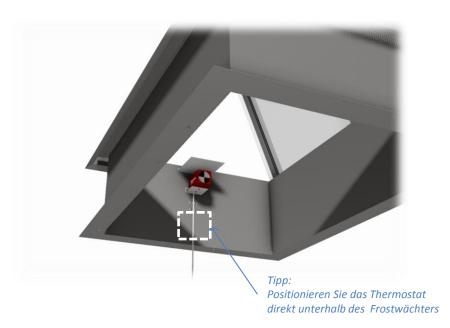
Positionieren Sie das Thermostat in unmittelbarer N\u00e4he zum Frostw\u00e4chter - jedoch nicht im warmen Luftstrom.

Nutzen Sie die DIN- Hutschiene L =100mm

Halten Sie einen Abstand von min. 30cm zum Gerät ein







Montageanweisungen

E: Frostwächter

Datenblatt Frostwächter:

 ➤ Leistung:
 250 W

 ➤ Breite:
 80 mm

 ➤ Länge:
 185 mm

 ➤ Höhe:
 110 mm

Betriebsspannung: 220 - 240 V/AC

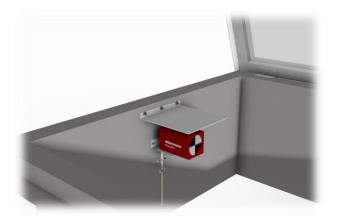
Anschluss: Phoenix-Contact® 3fach (inkl. Gegenstück)

➤ Luftdurchsatz: 40m³/h



Datenblatt externes Thermostat:

- > Fühlerelement Thermobimetall
- ➤ Einstellbereich 0 60° C
- > Schalttemperaturdifferenz
- > ca. 6 K
- > Kontakt Öffner Sprungkontakt
- Schaltleistung
- **≻** THH
- Öffner
- > 10A (1) AC 250 Volt / 1224
- ➤ V DC max. 5A
- Funkstörgrad N (nach VDE 0875)
- > Anschlüsse 2polige
- ➤ Klemme 2,5mm²
- > Befestigung Clip für 35 mm Hutschiene
- Abmessungen 60x32x43 mm (LxBxT)
- ➢ Gehäuse Kunststoff UL94 VO
- Gewicht 44g
- Schutzart IP 30



K: Entsorgung von Altgeräten



Der Gedanke der Nachhaltigkeit ist in der Firma Bittermann GmbH fest verankert.

- > Sämtliche an Bittermann Lichtbändern und Lichtkuppeln verbauten Materialien sind wiederverwertbar.
- Die Konstruktion unserer Produkte gewährleistet eine problemlose Trennung aller Materialien bereits bei der Demontage Vorort.
- Die Auswahl an hochwertigen Basismaterialien ermöglicht es uns, auf Schutzlackierungen und Schmiermittel zu verzichten.

A: Die Grundkonstruktion

Material:

Aluminium



Aluminiumelemente werden zu 100 % wiederverwertet



Stahlelemente werden zu 100% wiederverwertet

GfK (Glasfaserverstärkter Kunststoff)



Aufsetzkränze aus dem Verbundwerkstoff GfK werden in Ihre organischen Komponenten (Kunststoff) und mineralischen Komponenten (Glasfaser) aufgespalten.

Der Kunststoffanteil wird thermisch verwertet, der Glasfaseranteil findet in der Baustoffindustrie (Zement) Verwendung.

B: Verglasung

Material:

Polycarbonat (PC)



Bei sortenreiner Trennung zu 100% wiederverwertbar

Acrylglas (PMMA)



Bei sortenreiner Trennung zu 100% wiederverwertbar

C: Verbindungselemente

Sämtliche Verbindungselemente an Bittermann Lichtbändern und Lichtkuppeln sind aus Stahl.

Stahlelemente werden zu 100% wiederverwertet

D: Beschläge / Antriebe

Element: Pneumatik Zylinder

Material

Aluminium





Aluminiumelemente werden zu 100 % wiederverwertet Stahlelemente werden zu 100% wiederverwertet

Element:

Elektromotor (Code92)

Material





Hochwertiger Elektroschrott wird sortenrein getrennt. Alle Materialien in Bittermann Elekromotoren sind zu 100% wiederverwertbar.

E: Versteifungen- / Aufnahmen

Material



Stahlelemente werden zu 100% wiederverwertet Aluminiumelemente werden zu 100 % wiederverwertet

F: Dichtungen

Material



Bei sortenreiner Trennung zu 100% wiederverwertbar

Um Transportwege kurz zu halten, sollten die Materialien bei einem örtlichen Fachbetrieb entsorgt werden.

Dieser ist bei den zuständigen kommunalen Behörden registriert.

Kundeninformation

- > Sämtliche Zuwiderhandlungen und Abweichungen von den Vorgaben dieser Montageanleitung führen zu einem Verfall jeglicher Gewährleistungs und Garantieansprüche.
- > Kontrollieren Sie vor Montagebeginn die Lieferung auf Vollständigkeit und Beschädigungen. Melden sie etwaige Mängel unverzüglich unter den u.g. Kontaktdaten.
- > Beschädigungen des Produkts durch falsche Lagerung, Transportschäden (sofern nicht durch die Fa. Bittermann angeliefert wird), sowie Schäden bei unsachgemäßer Montage fallen nicht unter die gesetzliche Gewährleistung.
- > Bitte dokumentieren Sie Fehllieferungen oder sonstige Schäden bildlich und schriftlich mit Datum.
- Elektrische Teile / Komponenten
- Elektrische Bauteile / Komponenten werden von Seiten der Fa. Bittermann an der Lichtkuppel
- vormontiert/ vorkonfiguriert oder als Bausatz (vorkonfiguriert) geliefert.
- > Der Anschluss an die bauseitige Spannungsversorgung/ Steuerungseinheiten...
- > hat nach den Richtlinien des VDE durch einen (bauseitigen) Elektriker zu erfolgen.
- Bei Unklarheiten bzgl. Anschluss/ Schaltschema... kontaktieren Sie bitte vorab die Fa. Bittermann.
- 2. Sicherheit
- Bitte beachten Sie bei eigener Montageleistung die "Allgemeinen Sicherheitshinweise für Dacharbeiten".
- > Diese finden Sie als Download auf unserer Homepage. http://www.lichtkuppelstore24.com/fag.htm oder http://www.bittermann.de/downloads.htm
- Es ist die Gebrauchsanleitung für Bittermann Dachaufbauten zu beachten. http://www.lichtkuppelstore24.com/faq.htm oder http://www.bittermann.de/downloads.htm

Kontakt:

Bittermann GmbH Pegnitzstraße 26 90552 Röthenbach Tel: 0911/2399160-0 Fax: 0911/2399160-25 info@bittermann.de